

Dauthendey, Max: In der Nacht sind der Leidenschaft lautlose Feste (1892)

- 1 Der Viertelmond fällt wie ein Türkenschwert,
- 2 Wie eine Fackel, die einer zum Berg hinhält,
- 3 Und legt heimliches Feuer an die nächtliche Welt.

- 4 Kein Stern sich von der Stelle regt,
- 5 Still steht die Nacht und unbewegt,
- 6 Wie ein Haupt, das unter das Schwert sich legt.

- 7 Und, als hat ein Fieber die Welt verzehrt,
- 8 Keine Kraft, keine Geste der Todstille wehrt, –
- 9 In der Nacht sind der Leidenschaft lautlose Feste.

(Textopus: In der Nacht sind der Leidenschaft lautlose Feste. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/p>)